

INHALT

Vorspruch: Peter Schermuly malt Ernst Jünger	9
EINFÜHRUNG	15
UNPOLITISCHE RELIGION I: „MANIEREN“	41
Erster Teil: Wie Texte entstehen	43
<i>Die Evangelien 43 – Max, Teddy und die Gretel 45</i>	
Zweiter Teil: Die formalen Quellen der „Manieren“	49
<i>Der Kern des Buches 49 – Die Peripherie 64 – Antithese: Vulgarität 68</i>	
Dritter Teil: „Ein Prinz aus dem Hause David“ und „Das Beben“	73
<i>Vierter Teil: Die Rezeption der „Manieren“ in Mosebachs Werk</i>	77
<i>Was davor geschah (2010) 77 – Das Blutbuchenfest (2014) 82 – Mogador (2016) 87 – Krass (2021) 87 – Taube und Wildente (2022) 92 – Gegenprobe: In der Mosebachschule 93</i>	
UNPOLITISCHE RELIIGON II: „KRASS“	103
Erster Teil: Carl Schmitt und Ernst Jünger im Tausendjährigen Reich .	105
<i>Kabbala und Sklavenhandel 105 – Hexagramm als Sex-Eck 110 – Das Wort mit H. 112 – Lösung aus der Kabbala 115 – Das Volk Gottes wird politisch 116 – Das Lamm 118 – Das Volk Israel wird zionistisch 119 – Kommunion mit dem Teufel 121 – Kreuz, Swastika, Hexagramm: politisches Pascha 124 – Straßenkämpfe, „SS“, „HH“ 127 – Bargeld-Obergrenze 129 – Totentanz Alexandermosaik: Passion im doppelten Sinne 129 – Politische Systeme und Geologie 132 – Keine Zeit 134 – Der Leviathan am Haken Christi 136 – Eier am Frauenhals 152 – Das Hakenkreuz in Farbe 152 – Wespe und Leineweber 155 – Der Preis der Erlösung 156 – Im leeren Tempel von Jerusalem 158 – Die Auferstehung Christi 159 – Der Jude als Kommunist 163</i>	

Zweiter Teil: Ernst Jünger nach 1945	169
<i>Lebenskatastrophe Deutschland 169 – Anschlag (1934) 172 – Vergeblicher Versuch (1948) 173 – Rötung auf dem linken Flügel 174 – Corona 174 – Autobahnen 176 – Eine sibirische Gleisarbeiterin 176 – Ich allein 177 – Das erste Mal im Netz 178 – Sich selbst etwas Gutes tun 179 – Pentagramm 182 – Die Wende: Krass kommt nicht 184 – Die alte Messe 187 – Meine Feindin 188 – Brauner Schnaps 189 – Die Hirnschale aufgehackt 190 – Schlosser oder Schuhmacher 195 – Tote politische Theologien 197 – Im Schützen-Graben 205 – Ganz alleine 220 – Mythos oder Evangelium 222</i>	
Dritter Teil: Carl Schmitt nach 1945	225
<i>Drittel-Ehemann 225 – Vater und Sohn 228 – Riesenpuppe 230 – Der Teufel in der Falte 233 – Kermani und Maschke: zwei Mosebach-Freunde 234 – Grab ohne Sohn: Carl Schmitt in Nürnberg 242 – Führer-Quartier: Carl Schmitt in Spanien 246 – Primat der Möglichkeit 251 – Rettung durch Eier-Diebstahl 254 – Blutverdünnung bei dem Deutschen 255 – Davidstern, Halbmond, Kreuz 258 – Der Schwanz des Drachen 262 – Die Besessenheit des Drachen 263 – Sem, der Anti-Semit 266 – Holocaust an den Armeniern 167 – Die Nicht-Heilung eines Taubstummen 269 – Das Gesetz der Religion und die Sautour 270 – Ein Verrücktmacher 271 – Engelsturz 272 – Ich komme 272 – Reprise 276</i>	
UNPOLITISCHE RELIGION III: „TAUBE UND WILDENTE“ . . .	281
<i>Erster Teil: Die Juden und Kalifornien</i>	283
<i>Ein Hakenkreuz 286 – Die Juden und Kalifornien 288 – Sklaverei in Afrika 297 – Metaphern übersetzen 300 – Ich bin der, der... 302 – Gefangene besuchen 306 – Licht von rechts 310 – Verweichlichter Jesus 313 – Der Bock und Nikes jungfräuliche Zeugung 318 – Sieben Jahre 321 – Botengang und Stacheldraht 325 – Juden und Christen 327 – Protestantische Innerlichkeit 328 – Mondstaub oder Bild 330 – Pompejanisches Interieur 331 – Kalifornisches Stilleben 332 – Kommunion mit dem Teufel 335 – Die Scheckina 338 – Alter Tempel oder „neuer“ Ritus 339 – Bruch mit der Synagoge 340 – Trinitarisches Paradox 340 – Unsagbarkeit 341 – Gott als Mann 342 – Abschied von Israel 344</i>	
<i>Zweiter Teil: Apokalypse der (deutschen) Nationalkirche</i>	345
<i>Holocaust als Monstranz 345 – Nach Deutschland 350 – Traditionssbruch 354 – Das langweilige Konzil 355 – Restauration des Tempels 358 – Der Leviathan 359 – Entwicklung zur Staatskirche 361 – Judas 363 – Im Schwefelsee „versickert“ 364 – Trinität als Familie-Spielen 366 – Dialektik der Lade und Ebenbürtigkeit Gottes 367 – Sonntagnmorgen 369 – Christus praesens 370 – Die Nationalreligion vor der Apokalypse 373 – Ein Holocaust 377 – Nicht aus dem Bett fallen 382</i>	

Übersichten

Abbildungen

Peter Schermuly: *Portrait M. M. mit Lorbeer* (1976); Rudolf Schlichter: *Ernst Jünger* (1937) 10 – A. Paul Weber: *Ernst Jünger in Goslar* (um 1936); Peter Schermuly: *Halbfigur (M.M.)*, (1998) 11 – Opiumzimmer Villa Faraone (Capri) 16 – Ornamente (Archäologisches Nationalmuseum Neapel) 19-29 – Alexandermosaik (Archäologisches Nationalmuseum Neapel) 131 – Walter Moers: *Comic* 141 – Bein-Motiv (Robert Gernhard u.a.: „Geil Hitler“) 227 – Leonardo da Vinci: *Letztes Abendmahl* 282 – Eugen Senge-Platten: *Chimäre* 286 – Bérenger Saunière 362 – Achim Greser: *Hitler* 393